

LANDRATS-SESSION VOM 28. Februar 2024

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 28. Februar 2024, 08.00 Uhr, im Rathaus zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsident Martin Huser, Unterschächen

Protokoll: Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf

Entschuldigungen: Rangunath Ananthavettivelu, Bürglen
Roger Metry, Silenen
Nora Sommer, Altdorf

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

1 Einberufung des Landrats vom 26. Januar 2024

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Verordnung über die Förderung von Kunst und Bau

Bildungs- und Kulturkommission und Regierungsrat Beat Jörg, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Gurnellen

2.2 Zentralschweizer Fachhochschul-Vereinbarung: Berichterstattung zum Leistungsauftrag der Hochschule Luzern, FH Zentralschweiz für die Jahre 2020 bis 2022

Bildungs- und Kulturkommission und Regierungsrat Beat Jörg, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Gurnellen

2.3 Leistungsauftrag der Hochschule Luzern (FH Zentralschweiz) 2024 bis 2027

Bildungs- und Kulturkommission und Regierungsrat Beat Jörg, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Gurnellen

3. Parlamentarische Vorstösse

- 3.1 Motion Flavio Gisler, Schattdorf, für eine Standesinitiative für mehr Sicherheit am Axen; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit
- 3.2 Parlamentarische Empfehlung Urs Kieliger, Erstfeld, zu «Zusätzliche IC-Verbindungen von und nach Zürich»; Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 3.3 Parlamentarische Empfehlung Bruno Arnold, Seedorf, zur Erhöhung der Trägerrestfinanzierung der FHZ um 0,5 Prozent; Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
- 3.4 Interpellation Andreas Bilger, Seedorf, in Sachen Organisation und Kostentragung bei Elementarereignissen im Kanton Uri; Beratung
- 3.5 Interpellation Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld, zur Public Corporate Governance im Verhältnis zur EWA-energieUri AG; Beratung
- 3.6 Interpellation Helen Furrer, Schattdorf, zu Beitrag individuelle Prämienverbilligung für das Jahr 2024; Beratung

4. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Martin Huser, Unterschächen, begrüsst zur Februar-Session. Er gratuliert seinem Jahrgänger Regierungsrat Christian Arnold zum Geburtstag. Mit einem Rückblick auf verschiedene Anlässe und Veranstaltungen, die er als Landratspräsident seit der letzten Session vom Dezember 2023 besucht hat, eröffnet er die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste wird genehmigt.

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Nr. 1 L-362 Parlamentarische Empfehlung Michael Arnold, Altdorf, zu den regierungsrätlichen Kommissionen

Siehe Beilage

2 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 28. Februar 2024 mit Begründung

1.2 Nr. 2 L-360 Interpellation Elias Epp, Silenen, zur Wolfssituation/-kommunikation in besiedelten Gebieten

Siehe Beilage

3 Text der Interpellation vom 22. Februar 2024 mit Begründung

1.3 Nr. 3 L-362 Parlamentarische Empfehlung André Hafner, Seelisberg, zu Bike Weg von Seelisberg nach Bauen

Siehe Beilage

4 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 15. Januar 2024 mit Begründung

Der Erstunterzeichner begründet den jeweiligen Vorstoss. Die Vorstösse gehen zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 4 L-400 Verordnung über die Förderung von Kunst und Bau

Siehe Beilagen

5 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 23. Januar 2024

6 Antrag der Bildungs- und Kulturkommission vom 15. Februar 2024

2.1.1 Eintreten

Céline Huber, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Hansueli Gisler, Bürglen, Bruno Arnold, Seedorf, Samuel Bissig, Schattdorf, und Cornelia Gamma, Schattdorf.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

2.1.2 Detailberatung

Artikel 2

Hier liegt folgender Antrag der Bildungs- und Kulturkommission vor:

*Neubauten und bestehende Bauten des Kantons, die wesentlich oder umfassend saniert werden, **können** ~~sind grundsätzlich~~ mit Kunst und Bau **zu** versehen **werden**.*

Der Antrag wird mit 54:6 Stimmen (0 Enthaltungen) angenommen. Damit gilt für Artikel 2 die folgende Fassung:

Neubauten und bestehende Bauten des Kantons, die wesentlich oder umfassend saniert werden, können mit Kunst und Bau versehen werden.

Artikel 5 Absatz 2

Michael Arnold, Altdorf, stellt den Antrag, Artikel 5 in Absatz 2 wie folgt zu ergänzen:

(...). Die Verwaltungskosten (Summe der Jury- und Wettbewerbskosten) sollen maximal 20 Prozent der Gesamtsumme Kunst und Bau betragen.

Der Antrag wird mit 29:28 Stimmen (3 Enthaltungen) angenommen. Damit wird die Bestimmung in Absatz 2 gemäss Antrag Michael Arnold ergänzt.

Artikel 6 Absatz 3

Christian Schuler, Erstfeld, stellt den Antrag, die Obergrenze für Kunst und Bau pro Bauprojekt zu beschränken auf maximal 100'000 Franken (statt 200'000 Franken gemäss Vorlage des Regierungsrats).

Der Antrag wird mit 34:24 Stimmen (2 Enthaltungen) abgelehnt. Damit gilt die Fassung gemäss Vorlage des Regierungsrats.

Artikel 6 Absatz 4

Hier liegt folgender Antrag der Bildungs- und Kulturkommission vor:

Erreicht der Beitrag die Höhe von 50'000 Franken nicht, ~~wird kann~~ auf Kunst und Bau verzichtet werden.

Raphael Walker, Altdorf, stellt den Antrag, Artikel 6 Absatz 4 zu streichen, um auch unter 50'000 Franken nicht auf Kunst und Bau zu verzichten.

Der Landratspräsident gibt das Abstimmungsverfahren bekannt.

In der ersten Abstimmung obsiegt der Antrag der Bildungs- und Kulturkommission gegenüber der Fassung des Regierungsrats mit 48:12 Stimmen (0 Enthaltungen).

In der anschliessenden Abstimmung obsiegt der Antrag der Bildungs- und Kulturkommission gegenüber dem Antrag von Raphael Walker mit 52:8 Stimmen (0 Enthaltungen). Damit wird Absatz 4 nicht gestrichen und Artikel 6 Absatz 4 lautet wie folgt:

Erreicht der Beitrag die Höhe von 50'000 Franken nicht, wird auf Kunst und Bau verzichtet.

2.1.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 52:6 Stimmen, 2 Enthaltungen):

Die Verordnung über die Förderung von Kunst und Bau wird, in der gemäss Detailberatung bereinigten Fassung, beschlossen.

2.2 Nr. 5 L-102 Zentralschweizer Fachhochschul-Vereinbarung: Berichterstattung zum Leistungsauftrag der Hochschule Luzern, FH Zentralschweiz für die Jahre 2020 bis 2022

Siehe Beilagen

- 7 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 31. Oktober 2023
- 8 Antrag der Bildungs- und Kulturkommission vom 15. Februar 2024

2.2.1 Eintreten

Céline Huber, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Hansueli Gisler, Bürglen.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

2.2.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

2.2.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 60:0 Stimmen, 0 Enthaltungen):

1. Die Berichterstattung der Hochschule Luzern, FH Zentralschweiz zum Leistungsauftrag 2020 bis 2023 wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Sekretariat des Landrats wird beauftragt, die Kenntnisnahme der Berichterstattung durch den Landrat des Kantons Uri dem Sekretariat des Konkordatsrats der Hochschule Luzern, FH Zentralschweiz, mitzuteilen.

2.3 Nr. 6 L-102 Leistungsauftrag der Hochschule Luzern (FH Zentralschweiz) 2024 bis 2027

Siehe Beilagen

- 9 Bericht des Regierungsrats vom 7. November 2023
- 10 Antrag der Bildungs- und Kulturkommission vom 15. Februar 2024

2.3.1 Eintreten

Céline Huber, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Bruno Arnold, Seedorf, Cornelia Gamma, Schattdorf, und Hansueli Gisler, Bürglen.

Eintreten ist unbestritten und gilt damit als beschlossen.

2.3.2 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

2.3.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst (mit 60:0 Stimmen, 0 Enthaltungen):

1. Der Leistungsauftrag der Hochschule Luzern (FH Zentralschweiz) 2024 bis 2027, wie er in der Beilage zu diesem Beschluss enthalten ist, wird zur Kenntnis genommen.
2. Das Sekretariat des Landrats wird beauftragt, die Kenntnisnahme mitzuteilen an Sekretariat Konkordatsrat Fachhochschule Zentralschweiz, Zürichstrasse 12, 6004 Luzern.

3. Parlamentarische Vorstösse

3.1 Nr. 7 L-150 Motion Flavio Gisler, Schattdorf, für eine Standesinitiative für mehr Sicherheit am Axen; Beratung und Beschlussfassung über die Erheblichkeit

Siehe Beilagen

- 11 Text der Motion vom 4. Oktober 2023
- 12 Antwort des Regierungsrats vom 19. Dezember 2023

Flavio Gisler, Schattdorf, nimmt Stellung zur Antwort des Regierungsrats.

Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Motion nicht erheblich erklärt (mit 54:3 Stimmen, 3 Enthaltungen).

3.2 Nr. 8 L-720 Parlamentarische Empfehlung Urs Kieliger, Erstfeld, zu «Zusätzliche IC-Verbindungen von und nach Zürich»; Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

- 13 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 15. November 2023
- 14 Antwort des Regierungsrats vom 23. Januar 2024

Urs Kieliger, Erstfeld, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen und sie, wie

vom Regierungsrat empfohlen, als erledigt abzuschreiben.

Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Parlamentarische Empfehlung überwiesen und gleichzeitig als erledigt abgeschrieben (mit 58:0 Stimmen, 0 Enthaltungen).

3.3 Nr. 9 L-102 Parlamentarische Empfehlung Bruno Arnold, Seedorf, zur Erhöhung der Trägerrestfinanzierung der FHZ um 0,5 Prozent; Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

Siehe Beilagen

15 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 15. November 2023

16 Antwort des Regierungsrats vom 16. Januar 2024

Bruno Arnold, Seedorf, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen.

Der Rat diskutiert.

Nach der Diskussion wird die Parlamentarische Empfehlung überwiesen (mit 32:27 Stimmen, 1 Enthaltung).

3.4 Nr. 10 L-840 Interpellation Andreas Bilger, Seedorf, in Sachen Organisation und Kostentragung bei Elementarereignissen im Kanton Uri; Beratung

Siehe Beilagen

17 Text der Interpellation vom 24. Mai 2023

18 Antwort des Regierungsrats vom 16. Januar 2024

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

3.5 Nr. 11 L-750 Interpellation Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld, zu Public Corporate Governance im Verhältnis zur EWA-energieUri AG; Beratung

Siehe Beilagen

19 Text der Interpellation vom 6. September 2023

20 Antwort des Regierungsrats vom 19. Dezember 2023

Die Interpellantin erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

3.6 Nr. 12 L-721 Interpellation Helen Furrer, Schattdorf, zu Beitrag individuelle Prämienverbilligung für das Jahr 2024; Beratung

Siehe Beilagen

21 Text der Interpellation vom 15. November 2023

22 Antwort des Regierungsrats vom 12. Dezember 2023

Die Interpellantin erklärt sich befriedigt von der Antwort des Regierungsrats.

4. Fragestunde

Es stellte eine Frage:

- Markus Regli, Andermatt, zum Stand der Erarbeitung einer kantonalen Gesundheitsstrategie durch die Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion. Regierungsrat Christian Arnold, Seedorf, Vorsteher der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, beantwortet die Frage.
- Claudia Schuler, Seedorf, zum Stand der Verhandlungen mit der «Stiftung papilio» über die Leistungsvereinbarung. Landammann und Finanzdirektor Urs Janett, Altdorf, beantwortet die Frage.
- Lea Gisler, Altdorf, zu den Auswirkungen einer Einsprache beim A2-Halbanschluss Altdorf auf die gleichzeitige Fertigstellung der WOV (West-Ost-Verbindung). Baudirektor Roger Nager, Andermatt, beantwortet die Frage.
- Franz Christen, Schattdorf, zum aktuellen Stand der Umsetzung von Massnahmen beim Kantonsbahnhof für den Zugang für Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind, Bürglen, beantwortet die Frage.

Schluss

Landratspräsident Martin Huser, Unterschächen, weist auf den Skitag mit dem Gemeinderat Zürich hin. Mit dem Dank an alle und guten Wünschen schliesst er die Session.

Schluss der Sitzung: 11.45 Uhr

6460 Altdorf, 29. Februar 2024

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

Martin Huser

Kristin Arnold Thalmann

22 Beilagen erwähnt